

---

02/2017

**Amtliches Mitteilungsblatt  
der BTU Cottbus - Senftenberg**

19.01.2017

---

**I n h a l t**

Satzung über die Durchführung des Auswahlverfahrens im Master-Studiengang	Seite 2
Biotechnologie (AuswahlSa-Biotechnologie) vom 18. Januar 2017	

# Satzung über die Durchführung des Auswahlverfahrens im Master-Studiengang Biotechnologie (AuswahlSa-Biotechnologie)

vom 18. Januar 2017

Auf Grund des § 1 des Gesetzes über die Hochschulzulassung im Land Brandenburg (BbgHZG) vom 01. Juli 2015 (GVBl. I/15 Nr. 18), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GVBl. I/15, Nr. 38) und der Verordnung über die Zulassung zu Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen des Landes Brandenburg (HZV) vom 17. Februar 2016 (GVBl. II/16, Nr. 6) sowie der Satzung der BTU über die Durchführung hochschuleigener Auswahlverfahren in örtlich zulassungsbeschränkten Bachelor- und Master-Studiengängen (AuswahlSa) vom 16. Januar 2017 (AMbl. 01/2017) gibt sich die Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg (BTU) nachfolgende Satzung:

## Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich.....	2
§ 2	Hochschulauswahlverfahren.....	2
§ 3	Auswahlgespräch .....	2
§ 4	Inkrafttreten .....	2

## § 1 Geltungsbereich

<sup>1</sup>Diese Satzung regelt die studiengangsspezifischen Auswahlverfahren des Master-Studiengangs Biotechnologie. <sup>2</sup>Sie ergänzt die Satzung der BTU über die Durchführung hochschuleigener Auswahlverfahren in örtlich zulassungsbeschränkten Bachelor- und Master-Studiengängen (AuswahlSa) vom 16. Januar 2017 (AMbl. 01/2017).

## § 2 Hochschulauswahlverfahren

(1) <sup>1</sup>Der Master-Studiengang Biotechnologie ist ein international ausgerichteter Studiengang. <sup>2</sup>Gemäß § 20 Abs. 2 HZV i. V. m. § 5 Abs. 9 AuswahlSa wird eine von § 19 Abs. 1 Ziff. 1 HZV abweichende Vorabquote für die Zulassung von ausländischen und staatenlosen Bewerberinnen und Bewerbern, die Deutschen nicht gleichgestellt sind, in Höhe von 20 % festgelegt.

(2) <sup>1</sup>Die Verfahrensnote gemäß § 5 Abs. 5 AuswahlSa wird zu 60 % nach dem Grad der Qualifikation, zu 15 % nach der relativen Note und zu 25 % nach der gewichteten Note der Fächer Zellbiologie, Mikrobiologie und Biochemie ermittelt. <sup>2</sup>Die Gewichtung der drei Fächer beträgt jeweils ein Drittel, Leistungen innerhalb der Fächer werden nach den erworbenen Leistungspunkten gewichtet. <sup>3</sup>Die Entscheidung, welche Leistungen für die drei Fächer angerechnet werden, trifft die Studienangangsleitung.

(3) <sup>1</sup>Die relative Note findet gemäß § 5 Abs. 8 AuswahlSa im Auswahlverfahren nur Berücksichtigung, wenn alle am Auswahlverfahren teilnehmenden Bewerberinnen und Bewerber einen Prozentrang nachweisen. <sup>2</sup>Findet die relative Note keine Berücksichtigung, wird das für die relative Note ausgewiesene Gewicht von 15 % zu den 60 % nach Grad der Qualifikation addiert.

## § 3 Auswahlgespräch

Ein Auswahlgespräch findet nicht statt.

## § 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der BTU in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät Umwelt und Naturwissenschaften vom 02. November 2016, der Stellungnahme des Senats vom 15. Dezember 2016 und der Genehmigung durch den Präsidenten der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg vom 18. Januar 2017.

Cottbus, den 18. Januar 2017

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. (NUWM, UA) DSc. h.c.  
Jörg Steinbach  
Hon.-Prof. (ECUST, CN)  
Präsident